

30.10.2018 - 31.01.2019

Di-Do + Sa-So, 14-17 Uhr

Stadt- und Landständearchiv, Klosterstraße 11, 59821 Arnsberg
www.arnsberg.de/archiv

Gruppen sind jederzeit willkommen, Konditionen und Terminabsprachen
E-Mail: i.muenstermann@arnsberg.de, Tel.: 02932 201-1368

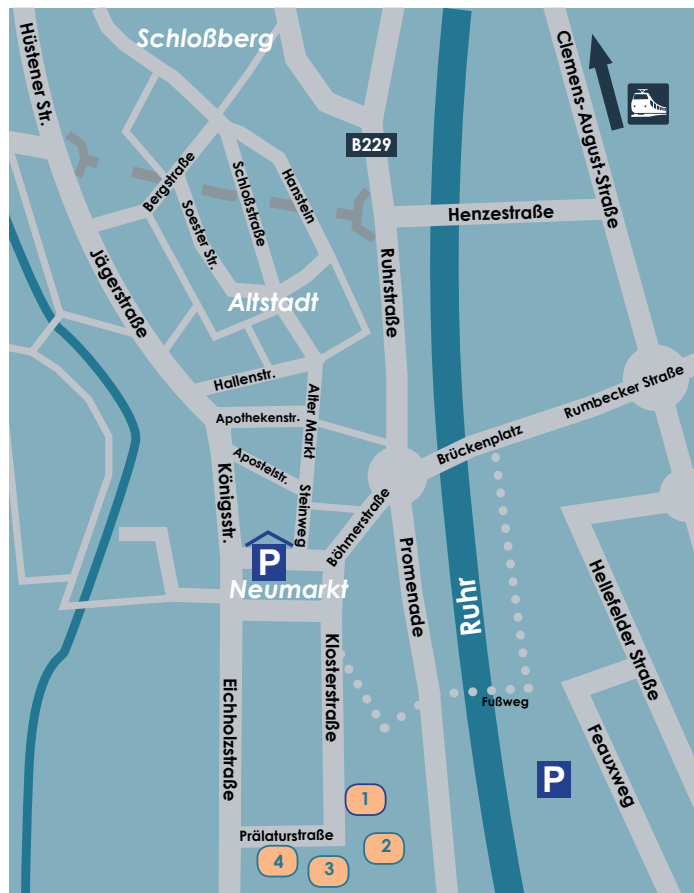
Eintritt: Erwachsene 3,00 Euro, bis 18. Geburtstag frei!



Förderkreis Kultur
Kloster Wedinghausen e.V.



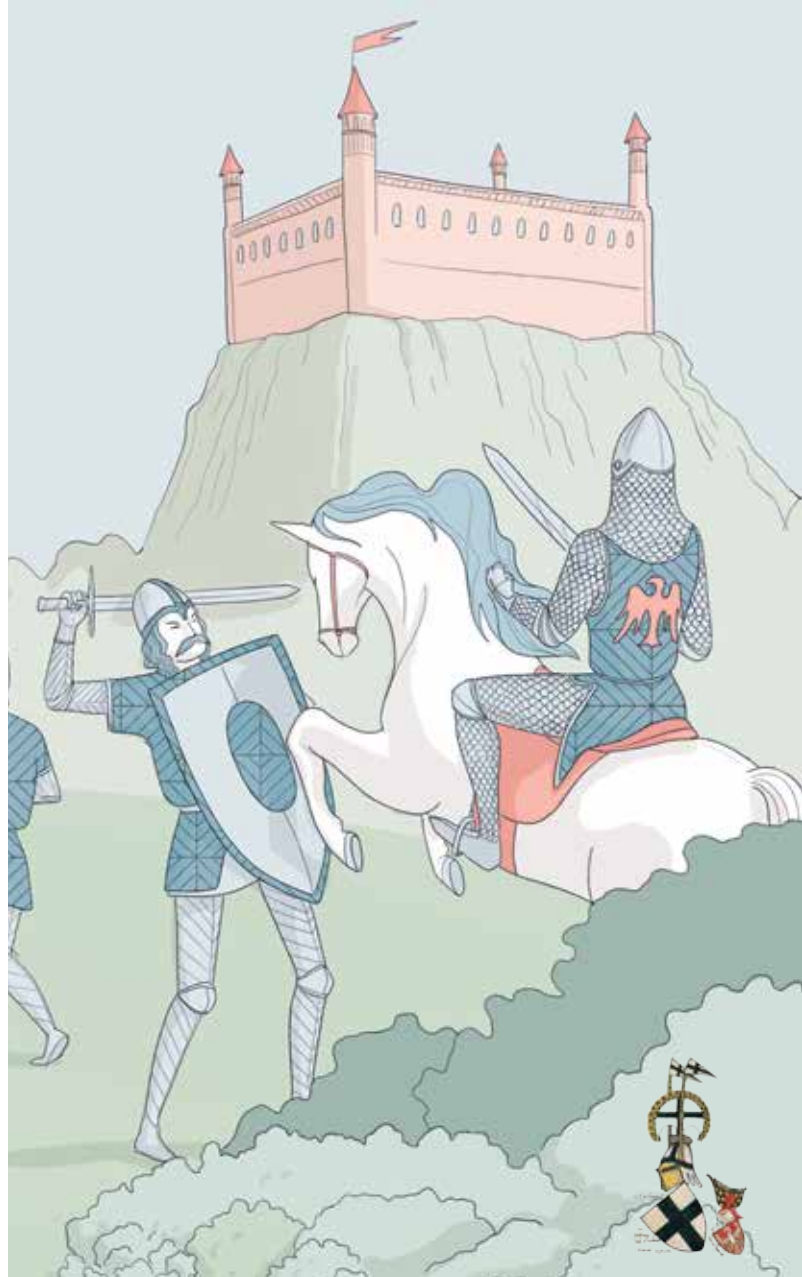
Ministerium für
Kultur und Wissenschaft
des Landes Nordrhein-Westfalen



- 1 Kloster Wedinghausen/Propsteikirche, Klosterstraße 20
- 2 Stadtarchiv, Klosterstraße 11
- 3 Gymnasium Laurentianum, Klosterstraße 26
- 4 Garage comshalom, Prälaturstraße 6

Die Graf Gottfried App zur Ausstellung kostenlos herunterladen im
AppStore (iOS) und im Playstore (Android) oder unter: <http://onelink.to/grafgottfriedapp>

Fotos: Stadtarchiv Arnsberg, Lisa Bartels, FRE J MAN GMBH



Gottfrieds Vermächtnis: 650 Jahre Arnsberg bei Köln 1368-2018

Der letzte Graf zwischen Schicksal und Entscheidung.

30.10. 2018 - 31.01.2019

Stadt- und Landständearchiv, Klosterstraße 11, 59821 Arnsberg

Geschichte ...

Der Sommer 1368 – Gottfried IV. Graf von Arnsberg steht vor einer schweren Entscheidung. Soeben ist sein letzter Erbe erschlagen worden, nun bleiben zwei Lösungen für die Zukunft seiner Grafschaft: Zerteilung oder Übertragung an einen starken Partner. Gottfried hat nur vier Wochen Zeit – und entscheidet sich für die Übertragung an das Erzbistum Köln. Ein Schritt, der auch nach 650 Jahren die Stadt Arnsberg, die Region Sauerland und NRW beeinflusst.

...erleben

Die Ausstellung erzählt die Geschichte des letzten Arnsberger Grafen und des dramatischen Sommers 1368 in einer einprägsamen, wandhohen Bilder-geschichte. Eine Videoinstallation bringt die einzige Urkunde, die von der Übertragung 1368 zeugt, zum Sprechen. Ein Meisterwerk mittelalterlicher Verwaltungskunst wird lebendig.



Was ist eine Grafschaft? In einer interaktiven Raumkarte sind Kernpunkte mittelalterlicher Herrschaft zu entdecken.

Das Mittelalter war anders – auch seine Natur. Eine Virtual-Reality-Brille führt in einen Wald des 14. Jahrhunderts. Denn Wald bedeutete Reichtum und Macht. 1368 schenkte Gottfried IV. der Stadt Neheim einen Wald, um sie zu stärken.

Aufgrund seiner Entscheidung 1368 ist Gottfried IV. der einzige weltliche Mensch, der im Kölner Dom begraben ist. Sein Grabmal gilt als Meisterwerk spätmittelalterlicher Bildhauerei. In der Ausstellung ist es als 3-dimensionale Präsentation von allen Seiten zu bewundern.

Dafür stehen Endgeräte kostenfrei zur Verfügung.

Ein Buch zur Ausstellung versammelt Beiträge zur Geschichte Graf Gottfrieds und der Grafschaft Arnsberg. Als „Wendebuch“ ist auch die Graphic Novel enthalten.

...und erkunden

Die Entscheidung von 1368 hat bis heute Einfluss auf die Region Sauerland und NRW. Die App „Graf Gottfried“ lädt ein zu einer Reise durch Raum und Zeit: Geschichte erleben vor Ort an 18 Stationen.

Die kostenfreie App „Graf Gottfried“ ist im AppStore (iOS) und im Playstore (Android) oder unter: <http://onelink.to/grafgottfriedapp> zu finden. Viel Spaß.

